(Erinnerungen an Old Shatterhand.) Im Rahmen der am 3. April 5 Uhr im Sophiensaal stattfindenden Karl May-Feier gelangt unter anderm auch Karl Mays berühmtes „Ave-Maria“ durch den Wiener Schubertbund zur Aufführung. Die Feier wird durch Fanfaren des Bläserchors Pfleger eingeleitet, worauf der Direktor des Völkerkundemuseums Professor Röckh über die Herren des Wilden Westens zur Zeit Karl Mays sprechen wird. Im Mittelpunkt der Feier steht ein mit zahlreichen seltenen Lichtbildern ausgestatteter Vortrag über den Werdegang Karl Mays, an den auch Burgschauspieler Heinz Woester in seiner Begrüßungsansprache erinnern wird. Karten sind in folgenden Verkaufsstellen erhältlich:

[...]

Aus: Neues Wiener Tagblatt, Wien. 71. Jahrgang, Nr. 86 (25542) 27.03.1937, Seite 8.